

	<p>Objekt: Pisano, Antonio, gen. Pisanello: Johannes VIII. Palaiologos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Renaissance</p> <p>Inventarnummer: 18203909</p>
--	--

Beschreibung

Wahrscheinlich die erste Medaille des Künstlers, entstanden 1438/39 auf dem Konzil in Ferrara oder 1439 in Florenz, anlässlich der Fortsetzung des Konzils.

Vorderseite: Brustbild des Johannes VIII. Palaiologos mit Spitzbart und hohem Hut mit aufgeschlagener Krempe nach links.

Rückseite: Vor einem Kruzifix hält der Kaiser zu Pferde nach rechts, links im Hintergrund vor einer felsigen Landschaft ein fortreitender Knappe.

Provenienz: Mindestens seit 1868 im Bestand des Münzkabinetts.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 325.00 g; Durchmesser: 105 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1438-1439
	wer	Antonio di Puccio Pisano (1395-1455)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johannes VIII. von Byzanz (1392-1448)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	15. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bronze
- Herrschaft
- Historisches Ereignis
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Renaissance
- Spitzenstücke und Hauptwerke

Literatur

- G. F. Hill, A Corpus of Italian Medals of the Renaissance before Cellini (1930) 7 Nr. 19 b (dieses Stück).
- J. G. Pollard, National Gallery of Art, Washington. Renaissance Medals I. Italy (2007) 4-6 Nr. 1..
- L. Börner, Die italienischen Medaillen der Renaissance und des Barock (1450-1750). Berliner Numismatische Forschungen 5 (1997) 20 Nr. 5,2 (dieses Stück).